



5. Sitzung der Arbeitsgruppe „Inklusives SGB VIII“

Am 12. September 2023, 11:00 Uhr – 16:30 Uhr

im Maritim proArte Hotel Berlin | Friedrichstraße 151, 10117 Berlin

TAGESORDNUNG

ab 10:30 Uhr Anmeldung und Begrüßungsimbiss

TOP 1 Begrüßung und Einführung

- 1.1. Protokollbestätigung
- 1.2. Aktuelles
- 1.3. Bericht aus dem Selbstvertretungsrat
- 1.4. Bericht aus dem Projekt: „Prospektive Abschätzung der Folgen von gesetzlichen Gestaltungsoptionen für eine Inklusive Kinder- und Jugendhilfe“, Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik (AKJStat) TU Dortmund

TOP 2 Gerichtsbarkeit

- 2.1. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Jan Kepert, Hochschule Kehl:
Verwaltungsgericht und Sozialgericht im Vergleich,
anschließend Fragen
- 2.2. Relevante Fallzahlen,
Aussprache v.a. bzgl. TOP 4 des Arbeitspapiers der 4. Sitzung

TOP 3 Finanzierung

- 3.1. TOP 3 des Arbeitspapiers der 4. Sitzung – Konkretisierung von Option 3
Aussprache

TOP 4 Offene Punkte aus allen Themenfeldern

4.1. Benennung aus dem Kreis der Teilnehmenden und Aussprache

Mittagsimbiss

TOP 5 Kostenheranziehung

5.1. Vorstellung der Ergebnisse des Projekts „Vergleich der Systeme der Kostenheranziehung in der Eingliederungshilfe nach SGB VIII und nach SGB IX Teil 2“, ISG Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH
Aussprache (inkl. Arbeitspapier)

TOP 6 Fachkräftegewinnung und -sicherung

6.1. Daten zur Fachkräftesituation,
Herr Dr. Thomas Mühlmann, Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik (AKJStat) TU Dortmund,
anschließend Fragen

6.2. Vorstellung des Strategiepapiers der länderoffenen Arbeitsgruppe der AGJF zum Fachkräftebedarf und -sicherung im Bereich HzE. „Dem Fachkräftebedarf in den Hilfen zur Erziehung (HzE) begegnen – gemeinsame Anstrengungen auf unterschiedlichen Ebenen erforderlich“,
Frau Jana Pampel, Senatsverwaltung Bildung, Jugend und Familie, Berlin,
anschließend Fragen

6.3. Bericht aus dem Workshop des begleitenden wissenschaftlichen Kuratoriums zum Thema „Kompetenzen pädagogischer Fachkräfte mit Blick auf eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe“,
Frau Prof. Dr. Karin Böllert, Universität Münster,
anschließend Fragen und Gesamtaussprache

Kaffeepause

TOP 7 Rückblick auf den AG-Prozess

7.1. Zusammenfassung der Diskussionen und Aussprache

TOP 8 Verabschiedung